



# Gebrauchs- anleitung

 **INDESIT**

# TEILINTEGRIERTER GESCHIRRSPÜLER

**DBC 3C24 AC X**



# Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

## Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

**Ihr Vorteil:** Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

## Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

## Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.

## Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter [www.hofer-service.at](http://www.hofer-service.at).

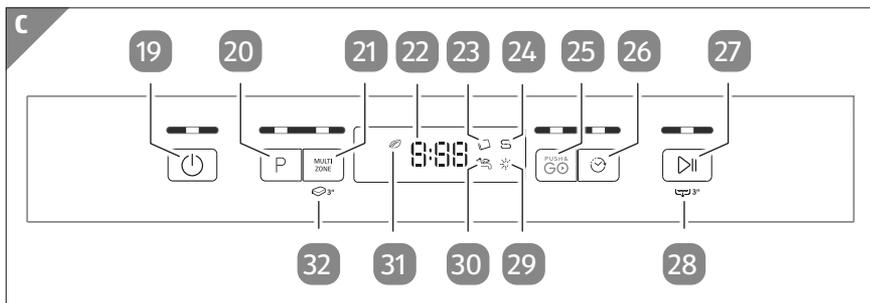
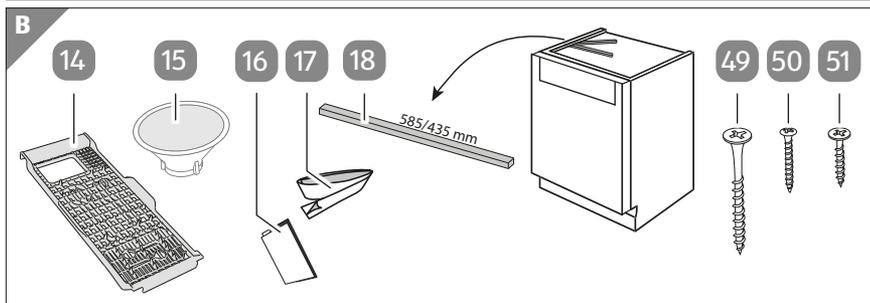
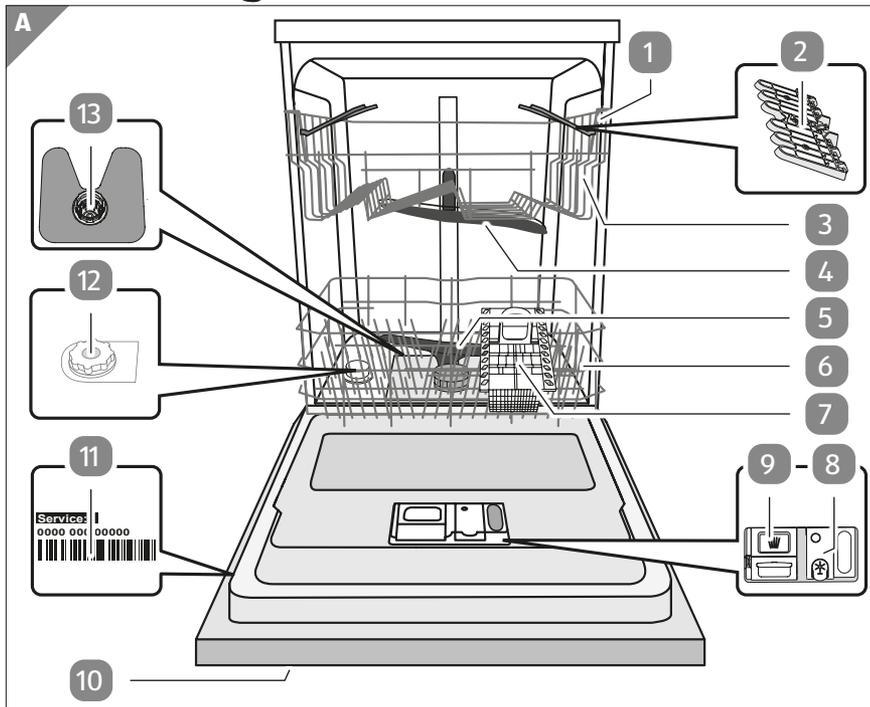


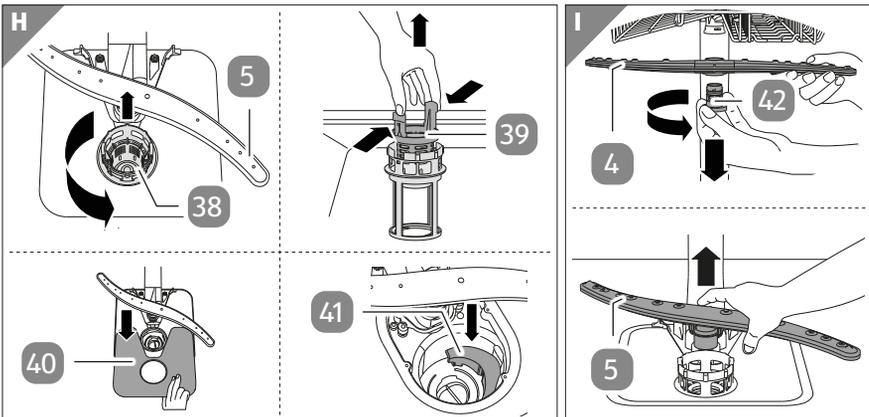
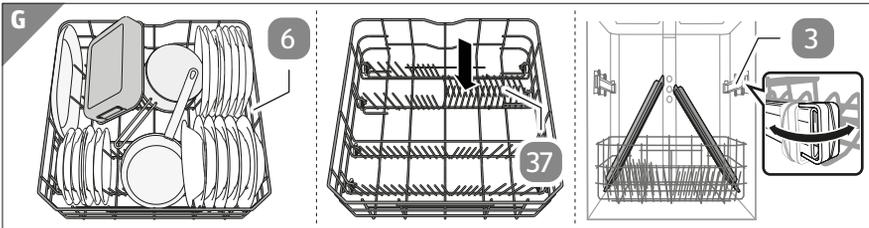
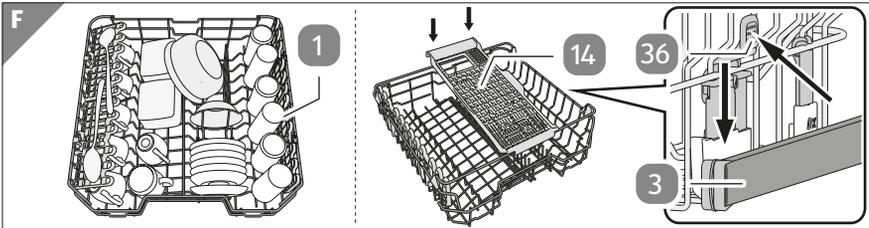
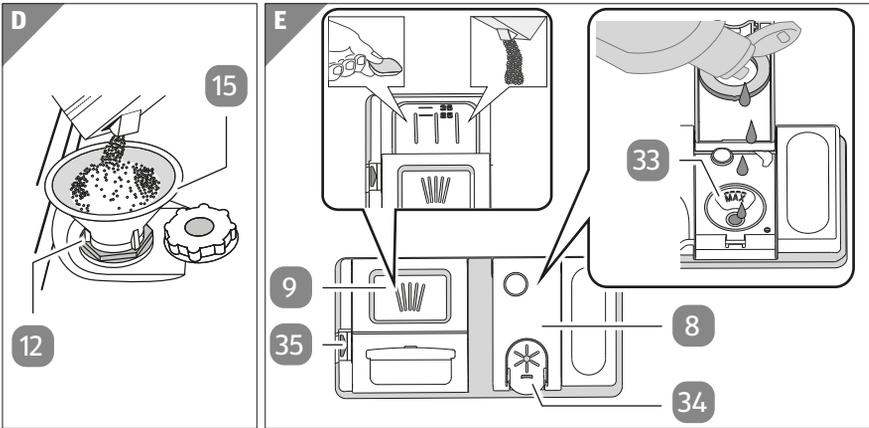
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Lieferumfang</b> .....	4	Spülmittel einfüllen.....	26
Komponenten .....	6	Spülprogramm einstellen und starten.....	26
Mitgelieferte		Spülprogramm oder Beladung nachträglich verändern / Unterbrechung des Spülprogramms .....	27
Verbindungselemente.....	7	Programm vorzeitig abbrechen .....	28
Benötigte, nicht mitgelieferte		Programmende .....	28
Werkzeuge .....	7	<b>Hinweise zur Verwendung</b> .....	<b>30</b>
<b>Allgemeines</b> .....	<b>8</b>	Spülprogramme.....	30
Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren .....	8	Optionale Funktionen und Einstellungen .....	32
Bestimmungsgemäßer		Hinweise und Tipps .....	35
Gebrauch.....	8	<b>Fehlersuche</b> .....	<b>37</b>
Zeichenerklärung.....	8	<b>Reinigung und Pflege</b> .....	<b>40</b>
<b>Sicherheit</b> .....	<b>9</b>	Produktfront und Türdichtung reinigen .....	41
Hinweiserklärung.....	9	Filtereinheit reinigen .....	41
Allgemeine		Sprüharme reinigen.....	42
Sicherheitshinweise .....	9	Zulaufschlauch reinigen.....	42
<b>Erstinbetriebnahme</b> .....	<b>15</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>43</b>
Produkt und		<b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>44</b>
Lieferumfang prüfen.....	15	<b>Entsorgung</b> .....	<b>44</b>
Grundreinigung .....	16	Verpackung entsorgen.....	44
Produkt aufstellen und anschließen .....	16	Produkt entsorgen.....	44
<b>Grundlegendes zur</b>		<b>Installation</b> .....	<b>45</b>
<b>Produkthandhabung</b> .....	<b>17</b>	Standort auswählen.....	45
Produkt öffnen/schließen.....	17	Möbelfrontplatte am Produkt montieren.....	46
Produkt ein- und ausschalten..	17	Produkt am Standort einbauen.....	47
Demo Modus deaktivieren .....	17	Produkt anschließen.....	49
<b>Vor der Verwendung</b> .....	<b>18</b>		
Wasserhärte einstellen .....	18		
Salzbehälter auffüllen .....	19		
Klarspülerspender auffüllen ...	20		
Klarspülerdosierung einstellen...21			
<b>Verwendung</b> .....	<b>22</b>		
Produkt mit Geschirr/Besteck beladen .....	22		
Oberkorb in der Höhe verstellen oder entnehmen.....	25		

# Lieferumfang





## Komponenten

- 1 Oberkorb
- 2 Faltbare Klappe, 2×
- 3 Haltearm (Oberkorb), 2×
- 4 Oberer Sprüharm
- 5 Unterer Sprüharm
- 6 Unterkorb
- 7 Besteckkorb
- 8 Klarspülerspender (mit Klappdeckel)
- 9 Spülmittelspender (mit Schiebedeckel)
- 10 Bedienfeld (an der Türvorderseite)
- 11 Typenschild (an der Türseite)
- 12 Salzbehälter (mit Schraubdeckel)
- 13 Filtereinheit
- 14 Herausnehmbarer Einsatz
- 15 Trichter
- 16 Klebepad, 2×
- 17 Schutzfolie für Kondenswasser
- 18 Abstandsleiste
- 19 Taste  (EIN / AUS / Reset)
- 20 Taste **P** (Programmwahl)
- 21 Taste 
- 22 Ziffernanzeige
- 23 Anzeige  (Tab)
- 24 Anzeige  (Salz auffüllen)
- 25 Taste  (Push&GO-Programm)
- 26 Taste  (Startvorwahl)
- 27 Taste  (Start / Pause)
- 28 Anzeige  3" (Ablassen)
- 29 Anzeige  (Klarspüler auffüllen)
- 30 Anzeige  (Wasserhahn zu)
- 31 Anzeige  (ECO-Programm)
- 32 Anzeige  3" (Tab)
- 33 Füllstandsmarkierung (MAX)
- 34 Zunge (Klappdeckel)
- 35 Öffnertaste (Schiebedeckel)
- 36 Hebel (Höhenverstellung), 2×
- 37 Klappbare Ablage, 2×
- 38 Filtersieb
- 39 Siebbecher
- 40 Siebteller
- 41 Spülpumpenschutz
- 42 Kunststoffring

- 43 Abstandshalter\* (seitlich), 2×
- 44 Standfuß\*, 4×
- 45 Stellschraube\*
- 46 Zulaufschlauch\*
- 47 Ablaufschlauch\*
- 48 Netzkabel (mit Netzstecker)\*

\* Die zugehörigen Abbildungen finden Sie im Kapitel „Installation“ am Ende dieser Gebrauchsanleitung.

## Mitgelieferte Verbindungselemente

- 49 Schraube  $\varnothing 4 \times 38$  mm, 4×
- 50 Schraube  $\varnothing 3,5 \times 18$  mm, 2×
- 51 Schraube  $\varnothing 3,5 \times 16$  mm, 2×

## Benötigte, nicht mitgelieferte Werkzeuge

- 52 Kreuzschlitz-Schraubendreher



- 53 Außensechskant-Schraubendreher



- 54 Rohrzange



- 55 Wasserwaage



- 56 Maßband



# Allgemeines

## Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Gebrauchsanleitung gehört zu diesem teilintegrierten Geschirrspüler DBC 3C24 AC X (im Folgenden nur „Produkt“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Produkt führen.

Die Gebrauchsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Gebrauchsanleitung mit.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist ausschließlich zum Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen konzipiert. Es eignet sich für die Verwendung im privaten Haushalt und für ähnliche Anwendungen, wie zum Beispiel:

- Mitarbeiterküchen im Einzelhandel;
- Büros oder andere Arbeitsbereiche;
- Gutshäuser und landwirtschaftliche Betriebe;
- Nutzung durch Gäste in Hotels, Motels oder Frühstückspensionen und anderen Wohnumgebungen.

Verwenden Sie das Produkt nur wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Produkt ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Gebrauchsanleitung, auf dem Produkt oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zur Installation oder zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“):  
Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Dieses Symbol kennzeichnet das Produkt als Gerät der Schutzklasse I.

## Sicherheit

### Hinweiserklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Gebrauchsanleitung verwendet.



**WARNUNG!**

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



**VORSICHT!**

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

**HINWEIS!**

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

### Allgemeine Sicherheitshinweise



**WARNUNG!**

#### Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Produkt nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich an der Türkante des Produkts (bei offener Tür sichtbar).

- Dieses Produkt ist ausschließlich für den Anschluss an einen Stromkreis mit 220–240 V / 50 Hz geeignet.
- Passt der mitgelieferte Netzstecker nicht zur Steckdose, kontaktieren Sie einen qualifizierten Techniker.
- Die Installation des Produkts, insbesondere die Anschlussarbeiten, sowie Reparaturen am Produkt müssen von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Das Produkt muss geerdet sein. Das Produkt entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden.
- Es muss möglich sein, den Netzstecker des Produkts zu ziehen, oder es mit einem Trennschalter, welcher der Steckdose vorgeschaltet ist, auszuschalten.
- Verwenden Sie für den elektrischen Anschluss keine Verlängerungskabel, Mehrfachstecker oder Adapter.
- Betreiben Sie das Produkt nicht mit einer externen Schaltvorrichtung, z. B. einem Timer oder einer separaten Fernbedienung.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in nassem Zustand oder wenn Sie barfuß sind.
- Betreiben Sie das Produkt nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Achten Sie während der Installation darauf, das Netzkabel nicht mit dem Produkt selbst zu beschädigen.
- Betreiben Sie das Produkt nicht, wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder es z. B. erheblichen Erschütterungen ausgesetzt war, so dass Sie Beschädigungen am Produkt vermuten.
- Wenn das Netzkabel des Produkts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.

- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Produktdaten entsprechen. In diesem Produkt befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Tauchen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie dabei immer den Netzstecker an.
- Halten Sie das Produkt, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie das Produkt nur in Innenräumen. Betreiben Sie es nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in das Produkt hineinstecken.
- Nach der Installation des Produkts dürfen stromführende Teile für den Benutzer nicht mehr zugänglich sein.
- Wenn Sie das Produkt nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Produkt immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

- Babys und Kleinkinder (0–3 Jahre) müssen vom Produkt ferngehalten werden.
- Jüngere Kinder (3–8 Jahre) müssen vom Produkt und den Anschlüssen ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.

- Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produkts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen.
- Verwahren Sie Spülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren.
- Lassen Sie das Produkt während des Betriebs und bei geöffneter Tür nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.



### **Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Bränden und Beschädigungen des Produkts führen.

- Lagern Sie keine explosiven oder entzündbaren Stoffe (z. B. Benzin oder Sprühdosen) in dem Produkt oder in der Nähe des Produkts.
- Verwenden Sie das Produkt nicht im Freien.



### **Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Verletzungen führen.

- Das Produkt ist schwer und unhandlich. Nehmen Sie bei Transport, Installation und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch.
- Beseitigen Sie alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort.

- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Wenn Sie das Produkt nicht benutzen, halten Sie die Tür des Produkts geschlossen. Diese kann zur Stolperfalle werden.
- Messer und andere Gegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder in waagerechter Position in den Geschirrspüler gelegt werden.
- Räumen Sie das Produkt so ein, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Körbe keine verletzenden Teile aus den Körben fallen.



### **Vergiftungsgefahr!**

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Trinken oder schlucken Sie kein Geschirrspülmittel. Geschirrspülmittel sind stark alkalisch und können bei Verschlucken äußerst gefährlich für den Körper sein.
- Trinken Sie niemals das Wasser aus dem Innenraum des Produkts.
- Vermeiden Sie den Kontakt von Geschirrspülmittel mit Haut und Augen.



### **Verbrühungsgefahr!**

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Fassen Sie die Tür beim Öffnen während des Betriebs nur an der Griffmulde an. Halten Sie Sicherheitsabstand zum Produkt, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Fassen Sie das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Produkts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms an.

## **HINWEIS!**

### **Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- Stellen Sie das Produkt auf einer gut zugänglichen, ebenen, trockenen, hitzebeständigen und ausreichend stabilen Fläche auf.
- Bringen Sie das Netzkabel nicht mit heißen Teilen in Berührung.
- Setzen Sie das Produkt niemals hoher Temperatur (Heizung etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen etc.) aus.
- Überladen Sie das Produkt nicht. Die maximale Anzahl an Maßgedecken beträgt 14.
- Belasten Sie die geöffnete Tür des Produkts nur mit dem ausgefahrenen Unterkorb und Geschirr. Stellen oder setzen Sie sich nicht auf die geöffnete Tür.
- Verwenden Sie die geöffnete Tür keinesfalls als Aufstiegshilfe.
- Verwenden Sie die geöffnete Tür nicht als Arbeitsplatte.
- Verwenden Sie nur Spülmittel und Klarspüler für automatische Geschirrspüler.
- Ziehen Sie bei Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserhahn.
- Lösen Sie bei Frostgefahr am Standort den Zulaufschlauch und lassen Sie das Wasser ablaufen.
- Füllen Sie das Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang ein, da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Produkts schaden kann.
- Entfernen Sie verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch. Regeneriersalz kann den Dichtungen, Sieben und Oberflächen des Produkts schaden.
- Entfernen Sie übergelaufenes Klarspüler sofort, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.

- Wenn sich im Unterkorb sehr hohes Geschirr befindet, stellen Sie den Oberkorb auf die höchste Position oder verwenden Sie das Produkt ohne den Oberkorb, da sonst der obere Sprüharm blockiert werden kann.

## Erstinbetriebnahme

### Produkt und Lieferumfang prüfen



#### **Verletzungsgefahr!**

Durch scharfe Kanten können Sie sich verletzen.

- Verwenden Sie zum Auspacken des Produkts Schutzhandschuhe.

#### **HINWEIS!**

#### **Beschädigungsgefahr!**

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Produkt schnell beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.
  1. Nehmen Sie das Produkt aus der Verpackung.
  2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A** und **B** sowie die Auflistung im Kapitel „**Komponenten**“).
  3. Kontrollieren Sie, ob das Produkt oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

## Grundreinigung

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.

Belassen Sie lediglich die Puffer an den beiden Körben **1** und **6** sowie die Rückhaltegummis am Oberkorb. Diese Teile entfernen Sie erst nachdem Sie das Produkt am gewünschten Ort aufgestellt und angeschlossen haben (siehe Kapitel „Produkt aufstellen und anschließen“ bzw. „Installation“).

2. Reinigen Sie die folgenden Teile des Produkts wie im Kapitel „Reinigung und Pflege“ beschrieben, bevor Sie das Produkt anschließen:
  - die Filtereinheit **13** (siehe Kapitel „Filtereinheit reinigen“),
  - die beiden Sprüharme **4** und **5** (siehe Kapitel „Sprüharme reinigen“),
  - den Zulaufschlauch **46** (siehe Kapitel „Zulaufschlauch reinigen“).

## Produkt aufstellen und anschließen



### Verletzungsgefahr!

Unschlagmäßiger Umgang mit dem Produkt kann zu Verletzungen führen.

- Verwenden Sie das Produkt erst, wenn alle Installationsarbeiten vollständig abgeschlossen sind. Schließen Sie das Produkt erst im entsprechenden Schritt der Installationsarbeiten an das Stromnetz an, nicht vorher!
- Halten Sie Kinder während der Arbeiten vom Installationsort fern.



### Verletzungsgefahr!

Bei unsachgemäßem oder unvorsichtigem Umgang mit dem Produkt können Sie sich verletzen.

- Das Produkt ist schwer und unhandlich. Nehmen Sie bei Transport, Installation und Montage Hilfe einer weiteren Person in Anspruch.
- Beseitigen Sie alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort.

- Verwenden Sie bei den Installationsarbeiten Schutzhandschuhe.
- Wenn das Produkt am Ende einer Reihe von Einheiten eingebaut wird und die Seitenverkleidung zugänglich ist, muss der Scharnierbereich abgedeckt sein.
- Halten Sie das Produkt beim Tragen nicht an der Tür fest, andernfalls kann es herunterfallen und Sie verletzen, da die Tür das Gewicht des Produkts ggf. nicht trägt.
- Gehen Sie beim Aufstellen und Anschließen des Produkts vor, wie im Kapitel „Installation“ am Ende dieser Gebrauchsanleitung beschrieben.

## Grundlegendes zur Produkthandhabung

### Produkt öffnen/schließen

- Fassen Sie in die Griffmulde unterhalb des Bedienfelds **10** und ziehen Sie die Tür nach vorne/unten hin auf, um das geschlossene Produkt zu öffnen.
- Führen Sie die (aufgeklappte) Tür nach oben zum Produkt hin, um das geöffnete Produkt zu schließen. Drücken Sie die Tür ggf. leicht gegen den Produktrahmen, so dass die Tür in ihrer Arretierung einrastet.

### Produkt ein- und ausschalten

- Drücken Sie 1× kurz die Taste  **19**, um das ausgeschaltete Produkt einzuschalten oder um das eingeschaltete Produkt auszuschalten (siehe **Abb. C**).

### Demo Modus deaktivieren



Bei Auslieferung befindet sich das Produkt ggf. im Demo Modus. Um das Produkt regulär verwenden zu können, müssen Sie zunächst den Demos Modus deaktivieren.

Führen Sie die nachfolgenden Schritte unmittelbar nacheinander (ohne Unterbrechung) aus, um den Demo Modus zu deaktivieren:

1. Schalten Sie das Produkt ein, indem Sie die Taste  **19** drücken (siehe **Abb. C**).
2. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder aus, indem Sie erneut die Taste  drücken.
3. Halten Sie die Taste  **26** gedrückt, bis der Ton eines Summers ertönt.
4. Schalten Sie das Produkt wieder ein, indem Sie die Taste  drücken.

Nach dem erneuten Einschalten erscheint in der Ziffernanzeige **22** vorübergehend die Anzeige **oOF** und signalisiert, der Demo Modus deaktiviert ist.

# Vor der Verwendung

## Wasserhärte einstellen



Der Wasserenthärter im Produkt reduziert automatisch die Wasserhärte, verhindert Kesselsteinablagerungen am Heizelement und trägt somit zu einer höheren Reinigungsleistung bei.

Damit der Wasserenthärter optimal arbeiten kann, muss das Produkt auf die Wasserhärte Ihres Hausanschlusses eingestellt werden.

Welcher Wasserhärtegrad bei Ihrem Hausanschluss vorliegt, erfahren Sie bei Ihrem örtlichen Wasserversorger. Bei Auslieferung ist das Produkt auf den durchschnittlichen Wasserhärtegrad eingestellt (siehe Tabelle „Wasserhärtegrade“).

1. Schalten Sie das Produkt ein, indem Sie die Taste  **19** drücken (siehe **Abb. C**).
2. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder aus, indem Sie erneut die Taste  drücken.
3. Halten Sie die Taste **P 20** für 5 Sekunden gedrückt, solange bis ein Piepton ertönt.
4. Schalten Sie das Produkt wieder ein, indem Sie die Taste  drücken.  
Nach dem erneuten Einschalten blinken die Anzeige  **24** und die aktuelle Einstellungsstufe in der Ziffernanzeige **22** (siehe Tabelle „Wasserhärtegrade“).
5. Drücken Sie die Taste **P** ggf. mehrfach, solange bis die korrekte Einstellungsstufe für Ihren Hausanschluss in der Ziffernanzeige angezeigt wird.
6. Schalten Sie das Produkt aus, indem Sie die Taste  drücken.  
Die Einstellung der Wasserhärte ist damit abgeschlossen; der eingestellte Wert ist gespeichert.
7. Lassen Sie nach Abschluss der Einstellung ein beliebiges Spülprogramm ohne Beladung laufen (siehe Kapitel „Verwendung“).

**Tabelle „Wasserhärtegrade“**

Einstellungsstufen am Produkt	°dH Deutscher Härtegrad	°fH Französischer Härtegrad	°Clark Englischer Härtegrad
1 (Weich)	0–6	0–10	0–7
2 (Mittel)	7–11	11–20	8–14
3 (Durchschnittlich)	12–16	21–29	15–20
4 (Hart)	17–34	30–60	21–42
5 (Sehr hart)	35–50	61–90	43–62

## Salzbehälter auffüllen



### Vergiftungsgefahr!

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Bewahren Sie diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.
- Verwenden Sie das Wasser im Innenraum des Produkts nie als Trinkwasser.

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Regeneriersalz kann den Dichtungen, Sieben und Oberflächen des Produkts schaden.

- Füllen Sie das Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang ein.
- Verwenden Sie nur Spezi­alsalz für Ihren Geschirrspüler.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen und ein Spülprogramm laufen lassen.



- Mit der Verwendung von Regeneriersalz vermeiden Sie, dass sich Kalk auf dem Geschirr und im Produkt ablagert. Kalkablagerungen im Produkt können zu Beschädigungen am Produkt und zu Funktionsstörungen führen, daher darf der Salzbehälter **niemals leer sein\***.
  - Wenn die Anzeige  dauerhaft leuchtet, signalisiert dies, dass der Salzbehälter aufgefüllt werden muss\*.
  - Bevor Sie das Salz auffüllen, müssen Sie die Wasserhärte eingestellt haben (siehe Kapitel "Wasserhärte einstellen").
- \* Gilt nicht, wenn Sie kombinierte Spülmittel (Spülmitteltabs) verwenden, die Klarspüler, Regeneriersalz und Spülmittel in einer Dosierung enthalten.

1. Ziehen Sie den Unterkorb  heraus.
2. Schrauben Sie den Deckel entgegen dem Uhrzeigersinn vom Salzbehälter  ab.
3. Nur bei erstmaliger Verwendung: Befüllen Sie den Salzbehälter mit Wasser.

4. Setzen Sie den Trichter **15** auf die Öffnung des Salzbehälters und füllen Sie den Salzbehälter bis zum Rand mit Salz (ca. 1 kg) (siehe **Abb. D**).  
Es ist normal, wenn beim Befüllen etwas Wasser ausläuft.
5. Nehmen Sie den Trichter ab und entfernen Sie die Salzreste vom Oberrand des Salzbehälters.
6. Rühren Sie das Salz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
7. Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder auf den Salzbehälter.  
Achten Sie dabei darauf, den Deckel korrekt und fest aufzuschrauben, so dass der Salzbehälter korrekt verschlossen ist. Wenn der Salzbehälter nicht korrekt verschlossen ist, kann während des Spülprogramms Spülmittel hineingelangen, wodurch der Wasserenthärter im Produkt irreparabel beschädigt werden kann.

## Klarspülerspender auffüllen

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Zu viel Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

- Wischen Sie übergelaufenen Klarspüler sofort ab.
- Beachten Sie die Füllstandsmarkierung (MAX) zur maximalen Einfüllmenge im Klarspülerspender.
- Verwenden Sie nur Klarspüler, der für Geschirrspüler bestimmt ist.
- Füllen Sie niemals Klarspüler direkt ins Innere des Produkts.



- Klarspüler vereinfacht das Trocknen des Geschirrs.
- Wenn die Anzeige  dauerhaft leuchtet, signalisiert dies, dass der Klarspülerspender aufgefüllt werden muss\*.

\* Gilt nicht, wenn Sie kombinierte Spülmittel (Spülmitteltabs) verwenden, die Klarspüler, Regeneriersalz und Spülmittel in einer Dosierung enthalten.

1. Drücken Sie auf die Zunge **34** und klappen Sie dann den Deckel des Klarspülerspenders **8** an der Zunge nach oben hin auf.
2. Füllen Sie vorsichtig Klarspüler (maximal) bis zur Füllstandsmarkierung (MAX) **33** in den Klarspülerspender (maximale Füllmenge: 110 ml) (siehe **Abb. E**). Falls beim Einfüllen Klarspüler überläuft, wischen Sie den übergelaufenen Klarspüler sofort mit einem trockenen Tuch ab.
3. Klappen Sie den Deckel des Klarspülerspenders wieder zu, so dass er einrastet.

## Klarspülerdosierung einstellen



- Der Hersteller empfiehlt, die **voreingestellte** (modellabhängige) **Klarspülerdosierung** zunächst **nicht zu verändern**. Korrigieren Sie die Klarspülerdosierung nur, wenn Sie mit dem Spülergebnis nicht zufrieden sind. Beachten Sie dafür die Tabelle „Klarspülerdosierung prüfen“.
- Das Produkt verfügt über die Einstellungsstufen 1–5.
- Bei Einstellung auf Stufe 1 (ECO) wird kein Klarspüler während des Spülprogramms ausgegeben.

Die Anzeige , die regulär signalisiert, dass Klarspüler nachgefüllt werden muss, leuchtet bei Einstellung auf Stufe 1 (ECO) nicht mehr auf.

1. Schalten Sie das Produkt ein, indem Sie die Taste  **19** drücken.
2. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder aus, indem Sie erneut die Taste  drücken.
3. Drücken Sie 3× die Taste **P** **20**. Es ertönt ein Piepton.
4. Schalten Sie das Produkt wieder ein, indem Sie die Taste  drücken.  
Nach dem erneuten Einschalten blinken die Anzeige  **29** und die aktuelle Einstellungsstufe in der Ziffernanzeige **22**.
5. Drücken Sie die Taste **P** ggf. mehrfach, solange bis die korrekte Einstellungsstufe in der Ziffernanzeige angezeigt wird.
6. Schalten Sie das Produkt aus, indem Sie die Taste  drücken.  
Die Einstellung der Klarspülerdosierung ist damit abgeschlossen; der eingestellte Wert ist gespeichert.

**Tabelle „Klarspülerdosierung prüfen“**

<b>Auffälligkeiten am Geschirr</b>	<b>Mögliche Ursache / Abhilfe durch Veränderung der Dosierung</b>
Auf dem Geschirr sind <b>bläuliche Streifen</b> zu sehen.	Dies signalisiert, dass die Klarspülerdosierung <b>zu hoch</b> eingestellt ist. – Stellen Sie in diesem Fall eine niedrigere Stufe ein (1–2), um die Klarspülerdosierung zu reduzieren.
Auf dem Geschirr verbleiben <b>viele Wassertropfen</b> oder es sind <b>Kalkablagerungen</b> darauf zu sehen.	Dies signalisiert, dass die Klarspülerdosierung <b>zu niedrig</b> eingestellt ist. – Stellen Sie in diesem Fall eine höhere Stufe ein (3–4), um die Klarspülerdosierung zu erhöhen.

## Verwendung

### Produkt mit Geschirr/Besteck beladen



#### Verletzungsgefahr!

Messer und andere spitze/scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Stecken bzw. legen Sie Messer und andere spitze/scharfe Gegenstände so in den Besteckkorb oder in waagerechter Lage in den Oberkorb, dass die Spitze/Schneide nach unten gerichtet ist.
- Achten Sie darauf, dass Kinder keine Teile in das Produkt einräumen, an denen sie sich verletzen können (z. B. scharfe Messer).
- Räumen Sie das Produkt so ein, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Körbe keine (scharfen) Teile aus den Körben fallen, die Sie verletzen können.

#### HINWEIS!

#### Beschädigungsgefahr!

Lange Gegenstände, die aus den Körben herausragen, können die Sprüharme blockieren oder die Dichtungen des Produkts beschädigen. Geschirr und Besteck, das nicht spülmaschinengeeignet ist, kann beschädigt werden, wenn Sie es trotzdem zum Reinigen in das Produkt geben.

- Legen Sie lange und hohe Gegenstände ausschließlich waagrecht in die Körbe.
- Platzieren Sie Geschirr so in den Körben, dass keiner der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Produkts oder während des Betriebs aus den Körben rutschen kann.
- Nutzen Sie die Höhenverstellung des Oberkorbs.
- Achten Sie auf die Gebrauchsanweisungen und Datenblätter Ihres Geschirrs und Ihrer Bestecke.



- Das Produkt ist für maximal 14 Maßgedecke geeignet.
- Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen.
- Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in das Produkt geben.
- Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

## Hinweise zum Beladen des Oberkorbs



- Der Oberkorb verfügt über faltbare Klappen, die Sie ein- oder ausklappen können, um den Oberkorb optimal beladen zu können. Um Stielgläser während des Spülgangs zu stabilisieren, können Sie die Stielgläser mit dem Stiel in die vorgesehenen Aussparungen der faltbaren Klappen stellen.
- Sie können den herausnehmbaren Einsatz in den Oberkorb einsetzen und mit kleinem Geschirr und Besteck beladen. Für optimale Spülergebnisse, platzieren Sie kein großes Geschirr direkt unter dem Einsatz.

- Beladen Sie den Oberkorb **1** mit empfindlichem und leichtem Geschirr, wie Gläsern, Tassen, kleinen Tellern, flachen Schüsseln etc. (siehe **Abb. F**).
- Legen Sie die längere Besteckteile (Pfannenwender, lange Messer etc.) direkt in den Oberkorb oder in den herausnehmbaren Einsatz **14**.
- Klappen Sie ggf. die faltbaren Klappen **2** herunter, indem Sie die Klappen aus ihrer Arretierung lösen und zur Mitte des Oberkorbs hin ausklappen. Um die faltbaren Klappen einzuklappen, klappen Sie die Klappen nach oben, so dass diese in ihrer Arretierung einrasten.
- Setzen Sie ggf. den herausnehmbaren Einsatz von oben auf den Oberkorb, so dass der Einsatz auf dem vorderen und dem hinteren Oberrand des Oberkorbs einrastet.

Um den herausnehmbaren Einsatz vom Oberkorb zu entfernen, halten Sie mit einer Hand den Oberkorb fest und ziehen Sie den Einsatz vorsichtig nach oben hin aus seiner Arretierung.

## Hinweise zum Beladen des Unterkorbs



- Der Unterkorb verfügt über klappbare Ablagen.  
Wenn die Ablagen ausgeklappt sind (in senkrechter Position), können Sie z. B. Teller dazwischen stellen.  
Wenn die Ablagen eingeklappt sind (in liegender Position), können Sie größere Geschirrtteile wie Töpfe und Salatschüsseln darauf stellen.
  - Der Besteckkorb darf nur in der vorgesehenen Position im vorderen Teil des Unterkorbs eingesetzt werden.
- Beladen Sie den Unterkorb **6** mit größerem Geschirr, wie Töpfen, Deckeln, Tellern, Salatschüsseln etc. (siehe **Abb. G**).
  - Klappen Sie die klappbaren Ablagen **37** ein (in liegende Position), indem Sie die Klappen aus ihrer Arretierung lösen und auf den Boden des Unterkorbs absenken. Um die klappbaren Ablagen wieder auszuklappen, kippen Sie die liegenden Ablagen nach oben (in senkrechte Position), so dass diese in ihrer Arretierung einrasten.
  - Stecken Sie Besteck in den Besteckkorb **7**, der in den Unterkorb eingesetzt wird. Der Besteckkorb ist oben mit Gittern versehen, um das Besteck besser einordnen zu können.  
Achten Sie darauf, dass längere Besteckteile nicht den oberen Sprüharm **4** blockieren. Ist dies der Fall, platzieren Sie die Besteckteile im Oberkorb (siehe Kapitel „Hinweise zum Beladen des Oberkorbs“).
  - Platzieren Sie große Teller und Deckel idealerweise an den Seiten den Unterkorbs, um zu vermeiden, dass die Teile den oberen Sprüharm blockieren.
  - Wenn Sie sehr großes bzw. hohes Geschirr im Unterkorb platzieren möchten, stellen Sie ggf. den Oberkorb **1** auf eine höhere Position oder entnehmen Sie ihn vollständig aus dem Produkt wie im Kapitel “Oberkorb in der Höhe verstellen oder entnehmen“ beschrieben.

## Oberkorb in der Höhe verstellen oder entnehmen



- Der Oberkorb kann in der Höhe verstellt werden.  
Stellen Sie den Oberkorb auf die oberste Position, wenn Sie großes/hohes Geschirr in den Unterkorb geben möchten.  
Wenn Sie die faltbaren Klappen im Oberkorb verwenden möchten, stellen Sie den Oberkorb auf die untere Position.
- Der Oberkorb darf nur in unbeladenem Zustand in der Höhe verstellt oder entnommen werden.
- Das Produkt darf ohne Oberkorb ausschließlich mit dem Spülprogramm Extra betrieben werden (siehe Kapitel „Programmtabelle“ und „Hinweise zu den Spülprogrammen“).

- Um den Oberkorb **1** in eine **höhere Position** zu verstellen, fassen Sie ihn an beiden Korbseiten an und heben Sie ihn zwischen den beiden Haltearmen **3** auf die gewünschte (höhere) Position, so dass er dort einrastet.

Achten Sie dabei darauf, beide Korbseiten gleichmäßig anzuheben, um zu vermeiden, dass sich der Oberkorb zwischen den Haltearmen verkantet. Heben Sie den Oberkorb niemals nur an einer Korbseite an.

- Um den Oberkorb in eine **niedrigere Position** zu verstellen, halten Sie die Hebel **36** an beiden Seiten gedrückt und schieben Sie den Oberkorb zwischen den Haltearmen auf die gewünschte (niedrigere) Position.

Lassen Sie dann die Hebel los, so dass der Oberkorb in der neuen Position an den Haltearmen einrastet. Falls der Oberkorb nicht sofort einrastet, heben oder senken Sie ihn ggf. minimal, um die exakte Position zu finden, an der der Oberkorb einrastet und sicher in den Haltearmen fixiert ist.

- Um den Oberkorb aus dem Produkt zu **entnehmen**, öffnen Sie zunächst die beiden Haltearme, indem Sie deren vordere Abdeckungen in Richtung des Produktinneren klappen (siehe **Abb. G**).

Ziehen Sie anschließend den Oberkorb nach vorne hin aus dem Produkt und von den beiden Haltearmen ab.

- Um den aus dem Produkt entnommenen Oberkorb **wieder einzusetzen**, ziehen Sie die beiden Haltearme aus dem Produkt heraus und setzen den Oberkorb von vorne auf die geöffneten Haltearme.

Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Oberkorb auf beiden Seiten in derselben Höhe auf den Haltearmen sitzt und nicht zwischen den beiden Haltearmen verkantet.

Verschließen Sie anschließend die beiden Haltearme wieder, indem Sie deren vordere Abdeckungen aus dem Produktinneren zurück nach vorne klappen. Die beiden Haltearme müssen immer verschlossen sein, wenn der Oberkorb eingesetzt ist.

## Spülmittel einfüllen

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Die Verwendung von Reinigungsmitteln, die nicht für Geschirrspüler bestimmt sind, kann zu Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt führen.

- Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für Geschirrspüler bestimmt sind.



- Der Spülmittelspender öffnet sich automatisch zum richtigen Zeitpunkt des jeweils gewählten Spülprogramms.
- Aktivieren Sie die Funktion TAB, wenn Sie kombinierte Spülmittel (Spülmitteltabs) verwenden, die Klarspüler, Regeneriersalz und Spülmittel in einer Dosierung enthalten. Damit werden die Programme dem verwendeten Spülmittel angepasst, um das bestmögliche Spülergebnis zu erhalten (siehe Kapitel „Funktion TAB“).

1. Drücken Sie auf die Öffnertaste **35** (siehe **Abb. E**).  
Der Deckel des Spülmittelspenders **9** schiebt sich automatisch nach unten.
2. Füllen Sie Spülmittel in den Spülmittelspender.  
Im Spülmittelspender finden Sie Markierungen, die Ihnen bei der Spülmitteldosierung helfen können.
3. Entfernen Sie ggf. Spülmittelreste vom Oberrand des Spülmittelbehälters.
4. Schieben Sie den Deckel des Spülmittelspenders wieder zu, so dass er einrastet.

## Spülprogramm einstellen und starten

1. Drücken Sie ggf. 1× kurz die Taste  **19**, um das ausgeschaltete Produkt einzuschalten (siehe **Abb. C**).
2. Stellen Sie das gewünschte Spülprogramm für Ihr Spülvorhaben ein.  
Drücken Sie dafür am eingeschalteten Produkt ggf. mehrfach kurz die Taste **P 20**, solange bis die Nummer des gewünschten Programms in der Zifferanzeige **22** angezeigt wird (siehe Kapitel „Programmtabelle“ und „Hinweise zu den Spülprogrammen“).  
Die LED-Anzeige oberhalb der Taste  **27** blinkt und signalisiert, dass das Produkt bereit ist, mit dem eingestellten Spülprogramm zu starten.

3. Falls Sie für Ihr Spülvorhaben eine optionale Funktion oder Einstellung verwenden möchten, stellen Sie diese ein wie für die jeweilige Funktion/Einstellung beschrieben (siehe Kapitel „Optionale Funktionen und Einstellungen“).
4. Starten Sie das eingestellte Spülprogramm, indem Sie die Taste  drücken.  
Es ertönt ein Piepton und die LED-Anzeige oberhalb der Taste  wechselt von Blinken zu dauerhaftem Leuchten. Dies signalisiert, dass Sie das gewählte Spülprogramm erfolgreich gestartet haben.

## Spülprogramm oder Beladung nachträglich verändern / Unterbrechung des Spülprogramms

### Nach dem Start das Spülprogramm wechseln



Wenn Sie versehentlich ein falsches/ungeeignetes Spülprogramm ausgewählt und gestartet haben, können Sie dieses unmittelbar nach dem Start noch ändern und zu dem korrekten Spülprogramm wechseln.

1. Drücken und halten Sie die Taste  **19** gedrückt, um das Produkt auszuschalten (siehe **Abb. C**).
2. Lassen Sie die Taste  los und drücken Sie die Taste  anschließend erneut, um das Produkt wieder einzuschalten.
3. Stellen Sie das neue Spülprogramm sowie ggf. die optionale(n) Funktion(en) ein wie im Kapitel „Spülprogramm einstellen und starten“ beschrieben und starten Sie das neue Spülprogramm ganz regulär.

### Nach dem Start weiteres Geschirr hinzufügen



Wenn Sie nach dem Start des Spülprogramms noch Geschirr hinzufügen möchten, können Sie dies tun, ohne das Produkt dafür auszuschalten und das laufende Spülprogramm abzubrechen.

1. Bereiten Sie sich darauf vor, dass heißer Wasserdampf aus dem Produkt strömt, wenn Sie es öffnen, um das zusätzliche Geschirr hinzuzufügen!
2. Öffnen Sie vorsichtig die Tür. **VORSICHT!** Beim Öffnen der Tür strömt ggf. heißer Dampf aus.
3. Geben Sie das Geschirr in den Geschirrspüler.
4. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste  **27**, um das unterbrochene Spülprogramm fortzusetzen.

## Unbeabsichtigtes Unterbrechen des Spülprogramms

Wenn, während das Spülprogramm läuft, die Tür des Produkts geöffnet wird oder ein Stromausfall stattfindet, wird der Spülgang automatisch unterbrochen.

Wird die Tür anschließend wieder geschlossen oder kehrt der Strom zurück, können Sie das unterbrochene Spülprogramm einfach wieder in Gang setzen.

- Drücken Sie dafür (nach dem Schließen der Tür) die Taste  **27**.

Das unterbrochene Spülprogramm läuft automatisch an der Stelle weiter, an der es unterbrochen wurde.

## Programm vorzeitig abbrechen



Mithilfe der Ablassfunktion können Sie das laufende Spülprogramm stoppen und vorzeitig abbrechen.

- Halten Sie die Taste  **27** für mindestens 3 Sekunden gedrückt, um die Ablassfunktion zu aktivieren (siehe **Abb. C**).

Das laufende Spülprogramm stoppt und das Wasser im Produkt wird abgelassen.

Die Anzeige  **28** leuchtet und signalisiert, dass der Vorgang des Wasserablassens in Gang gesetzt wurde. Die Anzeige erlischt, wenn das Wasser vollständig abgelassen wurde.

## Programmende



### Verbrühungsgefahr!

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Fassen Sie die Tür beim Öffnen während des Betriebs nur an der Griffmulde an.
- Halten Sie Sicherheitsabstand zum Produkt, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Fassen Sie das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Produkts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms an.



## **Verletzungsgefahr!**

Messer und andere spitze/scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Achten Sie beim Ausräumen des Produkts darauf, sich nicht an Messern oder anderen spitzen/scharfkantigen Gegenständen zu verletzen.

Wenn das eingestellte Spülprogramm vollständig durchgelaufen ist und sein reguläres Ende erreicht hat, signalisiert das Produkt Ihnen dies durch Pieptöne.

Zusätzlich blinkt in der Ziffernanzeige die Nummer des eingestellten Spülprogramms.

1. Drücken Sie ggf. 1× kurz die Taste  **19**, um das Produkt auszuschalten (siehe **Abb. C**).
2. Öffnen Sie vorsichtig die Tür. **VORSICHT!** Beim Öffnen der Tür strömt ggf. heißer Dampf aus.
3. Um sich nicht zu verbrennen, warten Sie einige Minuten, bevor Sie das Geschirr/Besteck ausräumen.
4. Räumen Sie das Geschirr/Besteck aus dem Produkt. Entladen Sie dabei zuerst den Unterkorb **6** und danach den Oberkorb **1**. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen des oberen Geschirrs Wasser auf das untere Geschirr tropft.
5. Lassen Sie die Tür des Produkts einen Spalt offen, damit auch der Innenraum des Produkts abkühlt und trocknet.

# Hinweise zur Verwendung

## Spülprogramme

### Programmtabelle

Programm	Trockenphase AUTO DOOR	Verfügbare optionale Funktionen*	Programmdauer** (Std:Min)	Wasserverbrauch (Liter/ Zyklus)	Energieverbrauch (kWh/ Zyklus)
1 ECO	✓ ✓	 	3:10	9,5	0,93
2 Auto Intensiv	✓ ✓	 MULTI ZONE 	2:00–3:10	14,0–17,0	1,50–1,85
3 Auto Mixte	✓ ✓	 MULTI ZONE 	1:30–2:30	14,0–16,0	1,15–1,30
4 Fast&Clean 28'	- -	 MULTI ZONE 	0:28	9,0	0,50
5 Extra Hygiene	✓ -		1:40	10,0	1,30
6 Extra	- -		1:00	11,0	1,20
7 Vorwäsche	- -	 MULTI ZONE	0:12	4,5	0,01
8 Push&Go	✓ ✓		1:25	11,5	1,10

\* Nicht alle Optionen können gleichzeitig verwendet werden.

\*\* Werte, die für andere Programme als das Eco-Programm angegeben werden, sind nur Richtwerte. Die aktuelle Zeit kann auf Grundlage von mehreren Faktoren, wie Temperatur und Druck des eintretenden Wassers, Raumtemperatur, Spülmittelmenge, Menge und Art der Beladung, Lastausgleich, zusätzlich gewählte Optionen und Sensoreichung, variieren. Die Sensoreichung kann die Programmdauer bis zu 20 Min. erhöhen.

### Hinweise zu den Spülprogrammen

	<p><b>1 ECO</b></p> <p>Das ECO-Programm eignet sich, um normal verschmutztes Geschirr zu reinigen. In Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch ist es das effizienteste Programm, das auch zur Prüfung der Einhaltung der Ökodesign-Richtlinie verwendet wird.</p>
	<p><b>2 Auto Intensiv</b></p> <p>Auto Intensiv ist ein automatisches Programm für stark verschmutztes Geschirr und Töpfe (nicht für empfindliche Gegenstände geeignet).</p>

	<p><b>3 Auto Mixte</b></p> <p>Auto Mixte ist ein automatisches Programm für normal verschmutzte Töpfe und Geschirr.</p>
	<p><b>4 Fast&amp;Clean 28'</b></p> <p>Fast&amp;Clean 28' ist ein Programm für leicht verschmutztes Geschirr ohne getrocknete Speisereste.</p> <p><u>Besonderheit(en):</u> Das Programm hat keine Trocknungsphase.</p>
	<p><b>5 Extra Hygiene</b></p> <p>Extra Hygiene ist ein Programm für normal oder stark verschmutztes Geschirr mit zusätzlichem antibakteriellen Spülgang.</p> <p><u>Besonderheit(en):</u> Das Programm können Sie für die Wartung des Produkts verwenden.</p>
	<p><b>6 Extra</b></p> <p>Extra ist ein Programm zum Spülen von großen Geschirrtteilen (z. B. Backbleche) im Unterkorb <b>6</b>. Die Höhe der Geschirrtteile darf maximal 53 cm betragen.</p> <p><u>Besonderheit(en):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gießen Sie bei diesem Programm das Reinigungsmittel direkt in die Wanne anstatt in den Spülmittelspender <b>9</b>.</li> <li>- Entfernen Sie den Oberkorb <b>1</b>, wenn Sie das Programm verwenden (siehe Kapitel "Oberkorb in der Höhe verstellen oder entnehmen").</li> </ul>
	<p><b>7 Vorwäsche</b></p> <p>Vorwäsche ist ein Programm, um Geschirr einzuweichen, das später gespült werden soll.</p> <p><u>Besonderheit(en):</u> Für dieses Programm verwenden Sie kein Spülmittel.</p>
	<p><b>8 Push&amp;Go</b></p> <p>Push&amp;Go ist ein Programm, das für den täglichen Spül- und Trockenzyklus geeignet ist und das die beste Reinigungsleistung in kurzer Zeit ohne Vorbehandlung des Geschirrs garantiert.</p> <p><u>Besonderheit(en):</u> Auf dieses Programm können Sie durch die Taste  <b>25</b> direkt zugreifen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Um das Programm Push&amp;GO zu verwenden, schalten Sie das Produkt ein und halten Sie anschließend für 3 Sekunden die Taste  gedrückt.</li> </ul>

## Optionale Funktionen und Einstellungen



- Abhängig von Ihren Spülvorhaben/-gewohnheiten können Sie bestimmte Funktionen und Einstellungen optional aktivieren bzw. deaktivieren.
- Wenn eine Funktion bei dem ausgewählten Programm nicht verfügbar ist (siehe Kapitel „Programmtabelle“), blinkt die entsprechende LED-Anzeige oberhalb der Taste 3× schnell und ein Piepton ertönt. Die gewählte Funktion wird in diesem Fall nicht aktiviert.

## Funktion Startzeitvorwahl



- Mithilfe der Startzeitvorwahl können Sie den Programmstart um eine Zeit von 30 Minuten bis 24 Stunden verzögern.
- Wenn Sie vor Ablauf der Programmstart-Verzögerung erneut die Taste  drücken, deaktivieren Sie damit die eingestellte Startzeitvorwahl und das eingestellte Spülprogramm startet sofort (ohne weitere Verzögerung).

1. Drücken Sie ggf. mehrmals kurz die Taste  **26**, um die gewünschte Verzögerung für den Programmstart in der Ziffernanzeige **22** einzustellen.

Je Tastendruck erhöht sich die Verzögerung:

- um 30 Minuten bei Einstellungen unter 4 Stunden,
- um 1 Stunde bei Einstellungen zwischen 4 und 12 Stunden,
- um 4 Stunden bei Einstellungen über 12 Stunden.

Nach dem Erreichen der maximalen Verzögerung von 24 Stunden, wird die Startzeitvorwahl beim erneuten Drücken der Taste  deaktiviert.

2. Drücken Sie die Taste  **27**, um den Ablauf der Programmstart-Verzögerung in Gang zu setzen.

Die LED-Anzeige oberhalb der Taste  leuchtet und die ablaufende Programmstart-Verzögerung wird in der Ziffernanzeige heruntergezählt.

Nach Ablauf der Programmstart-Verzögerung erlischt die LED-Anzeige oberhalb der Taste  und das eingestellte Spülprogramm startet automatisch.

## Funktion MULTIZONE



- Standardmäßig wäscht das Produkt das Geschirr in allen Körben. Mithilfe der Funktion MULTIZONE können Sie den Spülbereich einschränken, wenn Sie nur wenig Geschirr spülen möchten. So können Sie Wasser, Strom und Spülmittel sparen.
  - Achten Sie bei der Verwendung der Funktion MULTIZONE darauf, nur den gewünschten Spülbereich zu befüllen und die Menge an Spülmittel entsprechend zu reduzieren.
  - Wenn der Oberkorb herausgenommen wird, gießen Sie das verwendete Spülmittel direkt in die Bodenwanne des Produkts anstatt in den Spülmittelspender.
- Um die Funktion MULTIZONE zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, drücken Sie ggf. mehrfach kurz auf die Taste , solange bis der gewünschte Spülbereich bzw. das entsprechende Einstellungssymbol in der Ziffernanzeige  erscheint. Die leuchtende LED-Anzeige oberhalb der Taste  signalisiert, dass die Zusatzfunktion aktiviert ist.

### Spülbereiche/Einstellungssymbole der Funktion MULTIZONE

- : Die Funktion ist aktiviert; es wird nur das Geschirr im Oberkorb  gespült.
- : Die Funktion ist aktiviert; es wird nur das Geschirr im Unterkorb  gespült.
- : Die Funktion ist deaktiviert; es wird das Geschirr in beiden Körben gespült.

## Funktion TAB



Mithilfe der Funktion TAB können Sie die Spüleistung des Programms je nach verwendetem Spülmitteltyp anpassen:

Aktivieren Sie die Funktion TAB, wenn Sie kombinierte Spülmittel (Spülmitteltabs) verwenden, die Klarspüler, Regeneriersalz und Spülmittel in einer Dosierung enthalten.

Deaktivieren Sie die Funktion TAB, wenn Sie Pulver oder Flüssigspülmittel verwenden.

- Halten Sie die Taste  für 3 Sekunden gedrückt, um die deaktivierte Einstellung TAB zu aktivieren. Die leuchtende Anzeige  unterhalb der Taste  und die leuchtende Anzeige  in der Ziffernanzeige  signalisieren, dass die Einstellung aktiviert ist.
- Halten Sie die Taste  3 Sekunden lang gedrückt, um die aktivierte Einstellung TAB zu deaktivieren. Die Anzeige  unterhalb der Taste  und die Anzeige  in der Ziffernanzeige erlöschen und signalisieren, dass die Einstellung deaktiviert ist.

## Einstellung AUTO DOOR



- AUTO DOOR ist ein Heißlufttrocknungssystem, das die Tür während/nach der Trockenphase automatisch öffnet, um die optimale Trockenleistung sicherzustellen. Die Tür öffnet sich erst bei einer für Ihre Küchenmöbel sicheren Temperatur.
- Die Einstellung AUTO DOOR ist bei Auslieferung standardmäßig aktiviert.

### Einstellung AUTO DOOR deaktivieren

1. Um die aktivierte Einstellung AUTO DOOR zu deaktivieren, schalten Sie das Produkt ein, indem Sie die Taste  **19** drücken (siehe **Abb. C**).
2. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder aus, indem Sie erneut die Taste  drücken.
3. Halten Sie die Taste **P 20** für 5 Sekunden gedrückt, solange bis ein kurzer Piepton ertönt.
4. Schalten Sie das Produkt anschließend erneut ein.  
In der Ziffernanzeige **22** erscheint vorübergehend die Anzeige **oOF** und signalisiert, dass die Einstellung AUTO DOOR deaktiviert ist.

### Einstellung AUTO DOOR aktivieren

1. Um die deaktivierte Einstellung AUTO DOOR wieder zu aktivieren, Schalten Sie das Produkt ein, indem Sie die Taste  drücken.
2. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder aus, indem Sie erneut die Taste  drücken.
3. Halten Sie die Taste **P** für 5 Sekunden gedrückt, solange bis ein kurzer Piepton ertönt.
4. Schalten Sie das Produkt anschließend erneut ein.  
In der Ziffernanzeige erscheint vorübergehend die Anzeige **oOn** und signalisiert, dass die Einstellung AUTO DOOR aktiviert ist.

## Hinweise und Tipps

### Empfehlungen

- Bevor Sie das Geschirr in das Produkt einräumen, befreien Sie es von Speiserückständen und entleeren Sie Gläser und Behälter von Flüssigkeitsresten. Es ist nicht notwendig, das Geschirr unter fließendem Wasser vorzuspülen.
- Räumen Sie das Geschirr so ein, dass es fest steht und nicht umfallen kann. Behälter müssen mit der Öffnung nach unten eingestellt werden und hohle oder gewölbte Teile müssen schräg stehen, damit das Wasser alle Oberflächen erreicht und dann abfließen kann.
- Achten Sie darauf, dass Deckel, Griffe, Töpfe und Tablett die Drehung der Sprüharme **4** und **5** nicht behindern.
- Stark verschmutztes Geschirr und Töpfe sollten im Unterkorb **6** untergebracht werden, da in diesem Bereich die Wasserstrahlen stärker sind und eine höhere Spülleistung garantiert werden kann.
- Stellen Sie nach Einräumen des Geschirrs sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können.

### Ungeeignetes Geschirr

- Besteck und Geschirr aus Holz.
- Empfindliche Dekorgläser, handgemachte Teller und antikes Geschirr. Die Dekore sind in der Regel nicht spülmaschinenfest.
- Nicht temperaturbeständige Kunststoffteile.
- Geschirr aus Kupfer und Zinn.
- Mit Asche, Wachs, Schmieröl oder Tinte verschmutztes Geschirr. Glasdekore, Aluminium- und Silberteile können während des Spülgangs ihre Farbe verändern und ausbleichen. Auch einige Glasarten (z. B. Kristallgegenstände) können nach mehreren Spülgängen matt werden.

### Schäden an Glas und Geschirr

- Spülen Sie im Produkt nur Gläser und Geschirr, die vom Hersteller als spülmaschinengeeignet bzw. spülmaschinenfest ausgezeichnet sind.
- Verwenden Sie ein geeignetes Spülmittel für Geschirr.
- Entnehmen Sie Gläser und Besteck so bald wie möglich nach Ablauf des Spülprogramms aus dem Produkt.

## Energiespartipps

- Sofern man die Herstelleranweisungen beim Einsatz beachtet, verbraucht das Waschen von Geschirr im Geschirrspüler in der Regel weniger Energie und Wasser als Handspülen.
- Um die Effizienz des Produkts zu maximieren, empfiehlt es sich, das Spülprogramm bei voll beladenem Produkt zu starten. Wenn das Produkt bis zur vom Hersteller angegebenen Kapazität beladen wird, hilft dies, Energie und Wasser zu sparen. Angaben über die korrekte Beladung mit Geschirr finden Sie im Kapitel „Produkt mit Geschirr/Besteck beladen“.
- Bei Teilbeladung empfiehlt es sich, die spezielle Funktion MULTIZONE zu verwenden und nur die entsprechenden Körbe zu beladen (siehe Kapitel „Funktion MULTIZONE“ innerhalb des Kapitels „Optionale Funktionen und Einstellungen“). Bei einer fehlerhaften Beladung oder Überladung des Produkts können mehr Ressourcen verbraucht (z. B. Wasser, Energie und Zeit), der Geräuschpegel erhöht und die Reinigungs- und Trocknungsleistung verringert werden.
- Das manuelle Vorspülen von Geschirr führt zu erhöhtem Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen.

## Hygiene

- Um Gerüche und Ablagerungen, die sich in dem Produkt ansetzen können, zu vermeiden, lassen Sie mindestens einmal monatlich ein Hochtemperaturprogramm laufen.
- Um das Produkt zu reinigen, verwenden Sie einen Teelöffel Spülmittel und lassen Sie ein Spülprogramm ohne Geschirr laufen.

# Fehlersuche

Störungen	Mögliche Ursachen / Lösung
Die Anzeige  24 leuchtet.	<p>Der Salzbehälter <b>12</b> ist leer.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Befüllen Sie den Salzbehälter mit Salz (siehe Kapitel „Salzbehälter auffüllen“).</li> <li>– Beachten Sie, dass es nach dem Auffüllen einige Spülvorgänge dauern kann, bis die Anzeige  erlischt.</li> </ul>
Die Anzeige  29 leuchtet	<p>Der Klarspülerspender <b>8</b> ist leer.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Befüllen Sie den Klarspülerspender mit Klarspüler (siehe Kapitel „Klarspülerspender auffüllen“).</li> <li>– Beachten Sie, dass es nach dem Auffüllen einige Spülvorgänge dauern kann, bis die Anzeige  erlischt.</li> </ul>
Das Produkt startet nicht oder reagiert nicht auf die Eingaben am Bedienfeld.	<p>Der Netzstecker <b>48</b> wurde nicht richtig eingesteckt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schließen Sie den Netzstecker an.</li> </ul>
	<p><b>Stromausfall</b></p> <p>Aus Sicherheitsgründen wird das Produkt nicht automatisch neu gestartet, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Drücken Sie die Taste  <b>27</b>, um das unterbrochene Spülprogramm fortzusetzen.</li> </ul>
	<p>Die Tür des Produkts schließt nicht. Der AUTO DOOR-Pin ist nicht eingezogen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Drücken Sie die Tür energisch zu, bis ein Klicklaut zu hören ist.</li> </ul>
	<p>Das laufende Spülprogramm wurde unterbrochen, weil die Tür für mehr als 4 Sekunden geöffnet wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Taste  <b>27</b>, um das unterbrochene Spülprogramm fortzusetzen.</li> </ul>
	<p>Das Produkt reagiert nicht auf Bedienungseingaben.</p> <p>In der Ziffernanzeige werden die Fehlercodes <b>F9</b> oder <b>F12</b> angezeigt und die LED-Anzeigen oberhalb der Taste  <b>19</b> und oberhalb der Taste  <b>27</b> blinken schnell.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schalten Sie das Produkt durch das Drücken der Taste  aus und nach etwa 1 Minute wieder ein, und starten Sie das Programm neu.</li> <li>– Wenn das Problem weiterhin besteht, ziehen Sie den Netzstecker <b>58</b> des Produkts für 1 Minute aus der Steckdose. Stecken Sie den Netzstecker anschließend wieder ein und versuchen Sie erneut, das Spülprogramm regulär zu starten.</li> </ul>

Störungen	Mögliche Ursachen / Lösung
<p>Das Produkt pumpt das Wasser nicht ab. Die Ziffernanzeige zeigt den Fehlercode <b>F3</b> und die LED-Anzeige oberhalb der Taste  <b>27</b> blinkt schnell.</p>	<p>Das Spülprogramm ist noch nicht ganz abgelaufen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Warten Sie, bis das Programm beendet ist.</li> </ul>
	<p>Der Ablaufschlauch <b>47</b> ist geknickt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt ist.</li> </ul>
	<p>Der Ablauf des Spülbeckens ist verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reinigen Sie den Ablauf des Spülbeckens.</li> </ul>
	<p>Im Filtersieb <b>38</b> haben sich Speisereste angesammelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reinigen Sie die Filtereinheit <b>13</b>.</li> </ul>
<p>Das Produkt ist zu laut.</p>	<p>Das Geschirr schlägt aneinander.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzieren Sie das Geschirr korrekt.</li> </ul>
	<p>Es hat sich zu viel Schaum gebildet.</p> <p>Das Spülmittel wurde nicht richtig dosiert oder ist für das Produkt ungeeignet.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Halten Sie die Taste  <b>27</b> für mindestens 3 Sekunden gedrückt, um die Ablassfunktion zu aktivieren.</li> <li>2. Warten Sie, bis durch die Ablassfunktion das Wasser vollständig abgelassen wurde.</li> <li>3. Starten Sie das gewünschte Spülprogramm regulär, aber fügen Sie kein (neues) Spülmittel hinzu.</li> </ol>
<p>Das Geschirr ist nicht sauber geworden.</p>	<p>Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt. / Die Sprüharme <b>4</b> und <b>5</b> werden durch das Geschirr blockiert und können nicht frei drehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Platzieren Sie das Geschirr korrekt.</li> </ul>
	<p>Das Spülprogramm ist zu schwach.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wählen Sie ein geeignetes Spülprogramm.</li> </ul>
	<p>Es hat sich zu viel Schaum gebildet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wählen Sie ein geeignetes Spülmittel und achten Sie auf die richtige Dosierung.</li> </ul>
	<p>Der Klarspülerspender <b>8</b> wurde nicht richtig verschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellen Sie sicher, dass der Deckel des Klarspülerspenders korrekt geschlossen ist.</li> </ul>
	<p>Das Filtersieb <b>38</b> ist schmutzig oder verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reinigen Sie die Filtereinheit <b>13</b>.</li> </ul>
	<p>Fehlendes Regeneriersalz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Befüllen Sie den Salzbehälter <b>12</b>.</li> </ul>

Störungen	Mögliche Ursachen / Lösung
<p>Das Produkt zieht kein Wasser.</p> <p>Die Anzeige  30 leuchtet, die Ziffernanzeige zeigt den Fehlercode <b>F6</b> und die LED-Anzeigen oberhalb der Taste  19 und oberhalb der Taste  27 blinken schnell.</p>	<p>Kein Wasser im Wassernetz oder zugezogener Wasserhahn.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Drehen Sie den Wasseranschluss auf.</li> <li>- Stellen Sie sicher, dass Wasser im Wassernetz ist.</li> </ul> <p>Der Zulaufschlauch <b>46</b> ist geknickt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schalten Sie das Produkt aus.</li> <li>2. Stellen Sie sicher, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt ist.</li> <li>3. Schalten Sie das Produkt anschließend wieder ein und starten Sie das gewünschte Spülprogramm erneut.</li> </ol> <p>Das Sieb im Zulaufschlauch <b>46</b> ist verstopft; es muss gereinigt werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schalten Sie das Produkt aus.</li> <li>2. Überprüfen und reinigen Sie das Produkt.</li> <li>3. Starten Sie ein neues Programm.</li> </ol>
<p>Das Produkt beendet frühzeitig das Programm.</p> <p>Die Ziffernanzeige zeigt den Fehlercode <b>F15</b> und die LED-Anzeigen oberhalb der Taste  19 und oberhalb der Taste  27 blinken schnell.</p>	<p>Der Ablaufschlauch <b>47</b> ist zu niedrig positioniert oder es wird Wasser vom Abwassersystem angesaugt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontrollieren Sie, ob das Ende des Ablaufschlauches auf der korrekten Höhe positioniert ist.</li> <li>- Kontrollieren Sie, ob Wasser in das Abwassersystem angesaugt wird; installieren Sie ggf. ein Belüftungsventil.</li> </ul> <p>Luft in der Wasserversorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontrollieren Sie die Wasserversorgung auf Lecks oder andere Probleme, die einen Lufteintritt verursachen.</li> </ul>

## Reinigung und Pflege



### **Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Produkt können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Stellen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten sicher, dass das Produkt ausgeschaltet und von der Stromversorgung getrennt ist.
- Drehen Sie die Wasserzufuhr zu.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Dampfreinigungsgeräte.
- Reparieren Sie das Produkt nicht selbst und tauschen Sie keine Teile aus, wenn dies vom Bedienungshandbuch nicht ausdrücklich vorgesehen ist. Wenden Sie sich ausschließlich an den autorisierten After-Sales-Service. Bei Eigen- oder unsachgemäßen Reparaturen können Unfälle entstehen, die möglicherweise lebensgefährliche Situationen und/oder erhebliche Sachschäden verursachen.
- Die Reinigung und Wartung darf nicht von Kindern durchgeführt werden.

### **HINWEIS!**

### **Beschädigungsgefahr!**

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Verwenden Sie keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel.

- Fetten Sie die Türdichtungen nicht ein. Wenn Wasser in das Türschloss eindringt, können das Türschloss und elektrische Teile in der Tür beschädigt werden.

## Produktfront und Türdichtung reinigen

1. Schalten Sie das Produkt vor der Reinigung aus und ziehen Sie den Netzstecker **48** aus der Steckdose.
2. Wischen Sie die Produktfront mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach. Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.
3. Reinigen Sie die Türdichtung und Türinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

## Filtereinheit reinigen



Die Filtereinheit setzt sich aus drei Filtern zusammen, die das Spülwasser reinigen, es von Speiseresten befreien und es wieder in Umlauf bringen.

Reinigen Sie die Filtereinheit regelmäßig, damit die Filter nicht verstopfen und das Abwasser korrekt abfließen kann. Wenn die Filter beim Einsatz des Produkts verstopft sind, oder falls Fremdkörper in das Filtersystem oder in die Spülarme gelangen, können Störungen im Produkt auftreten, was zu Leistungseinbußen, lautem Betrieb oder höherer Ressourcennutzung führt.

Kontrollieren Sie 1× monatlich oder nach 30 Zyklen die Filtereinheit **13**. Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor (siehe **Abb. H**):

1. Drehen Sie das zylinderförmige Filtersieb **38** entgegen dem Uhrzeigersinn heraus.
2. Ziehen Sie den Siebbecher **39** durch leichten Druck auf die seitlichen Flügel nach oben hin heraus.
3. Spülen Sie bei Bedarf das Filtersieb und den Siebbecher sorgfältig unter laufendem Wasser aus. Verwenden Sie zur Reinigung ein kleines Bürstchen, das nicht aus Metall sein darf.
4. Nehmen Sie den Siebteller **40** ab.
5. Kontrollieren Sie den Hohlraum und befreien Sie diesen sorgfältig von eventuellen Fremdkörpern und Speiseresten. Der Spülpumpenschutz **41** darf dabei nicht abgenommen werden.
6. Setzen Sie die Filtereinheit nach der Reinigung wieder korrekt in ihren Sitz ein. Dies ist äußerst wichtig, um eine ordnungsgemäße Betriebsweise des Produkts zu gewährleisten.

## Sprüharme reinigen

Es kann vorkommen, dass Speisereste an den Sprüharmen **4** und **5** hängenbleiben und die Wasserdüsen verstopfen. Reinigen Sie die Sprüharme daher regelmäßig.

### Oberen Sprüharm abnehmen

1. Drehen Sie mit einer Hand den Kunststoffring **42** entgegen dem Uhrzeigersinn ab und halten Sie mit der anderen Hand den oberen Sprüharm **4** fest, bis er sich löst (siehe **Abb. I**).
2. Nehmen Sie den oberen Sprüharm ab und reinigen Sie ihn bei Bedarf mit einer Kunststoffbürste.
3. Setzen Sie den oberen Sprüharm wieder auf die obere Sprüharmvorrichtung. Der obere Sprüharm ist mit der Seite nach oben wieder einzusetzen, die die meisten Löcher aufweist.

### Unteren Sprüharm abnehmen

1. Ziehen Sie den unteren Sprüharm **5** aus der unteren Sprüharmvorrichtung nach oben hin ab (siehe **Abb. I**).
2. Reinigen Sie den unteren Sprüharm bei Bedarf mit einer Kunststoffbürste und setzen Sie ihn wieder in die untere Sprüharmvorrichtung ein.

## Zulaufschlauch reinigen



Wenn Sie die im Folgenden beschriebenen Maßnahmen nicht durchführen, kann die Wasserzufuhr blockieren und das Produkt beschädigt werden.

- Reinigen Sie den Zulaufschlauch **46**, wenn er neu ist oder für längere Zeit nicht in Betrieb war.
- Bevor Sie die erforderlichen Anschlüsse vornehmen, lassen Sie das Warmwasser Ihres Hausanschlusses etwas laufen, um sicherzustellen, dass es klar und frei von Verschmutzungen ist.

## Technische Daten

Artikelnummer:	708316
Modell:	DBC 3C24 AC X
Versorgungsspannung:	220-240 V
Frequenz:	50 Hz
Anschlusswert:	1900 W
Absicherung:	10 A
Max. Wasserzulauftemperatur:	60 °C
Energieeffizienzklasse:	A++
Jährlicher Energieverbrauch:	266 kWh
Dauer des unausgeschalteten Zustands:	12 Minuten
Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand (Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung):	6 W
Energieverbrauch im ausgeschalteten Modus:	0,5 W
Jährlicher Wasserverbrauch:	2660 l
Schalleistung:	44 dB
Nettogewicht:	35,5 kg
Bruttogewicht:	37,5 kg
Produktabmessungen (B × H × T):	598 × 820 × 555 mm
Bauform:	Eingebaut
Art der Installation:	Integrierbar
Steuerung:	Elektronisch
Bedienelemente:	-
Arbeitsplatte abnehmbar:	Nicht zutreffend
Dekorfähig:	Nicht zutreffend
Farbe Produkt:	Inox
Erforderliche Abmessungen der Einbaunische	
Höhe:	mind. 820 mm, max. 900 mm
Breite:	600 mm
Tiefe:	560 mm
Verstellbarer Sockel:	Nein
Höhenverstellbare Füße:	Ja - alle von vorne
Länge Anschlusskabel:	130 cm

Steckerart:	Schutzkontakt-Stecker (Schuko)
Länge Zulaufschlauch:	155 cm
Länge Ablaufschlauch:	150 cm
Automatikprogramm:	Ja
Max. Startzeitvorwahl:	24 Stunden
Restzeitanzeige:	Ja
Salzmangelanzeige:	Ja
Klarspülermangelanzeige:	Ja
Sicherheitsvorrichtungen:	Ja
Oberkorb verstellbar:	Ja
Anzahl Maßgedecke:	14

## Konformitätserklärung



Die EU-Konformitätserklärung kann unter der in der beiliegenden Garantiekarte angeführten Adresse angefordert werden.

## Entsorgung

### Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

### Produkt entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)

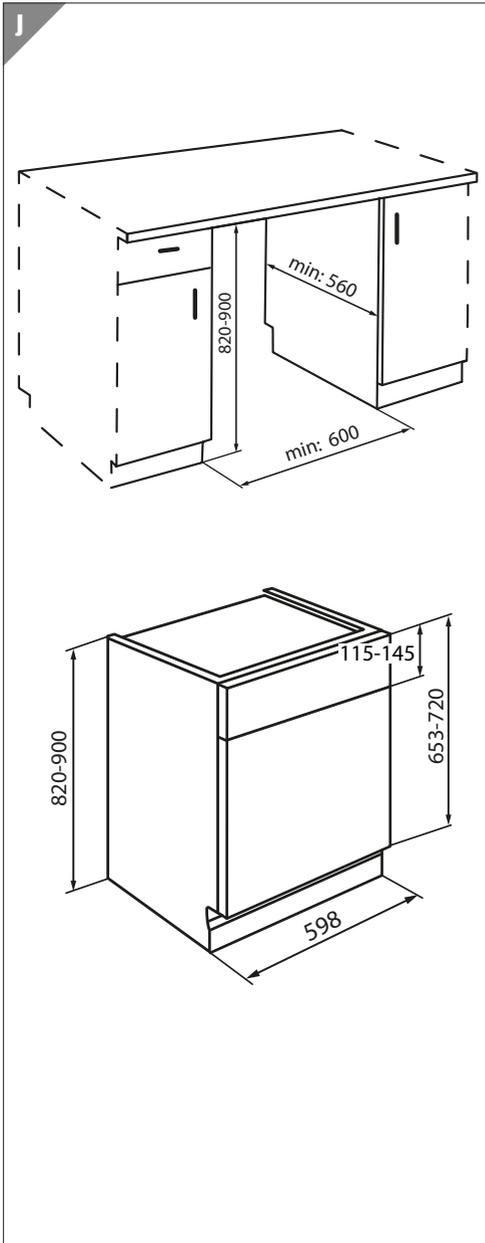


#### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Sollte das Produkt einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

# Installation

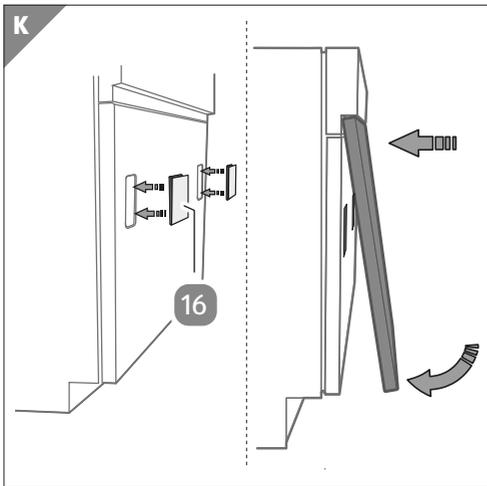
## Standort auswählen



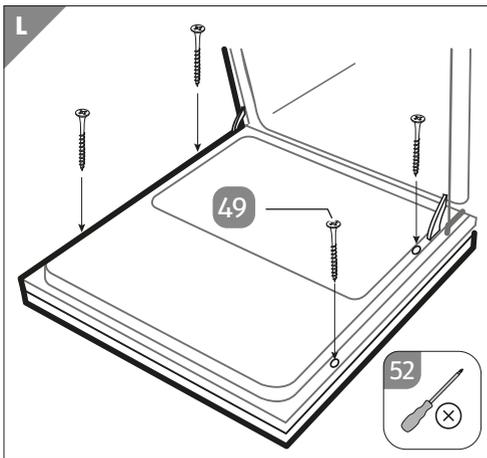
Der Standort bzw. die Einbaunische müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Der Standort muss ein trockener und frostsicherer Innenraum mit ebenem und festem Untergrund sein.
- Die Abmessungen der Einbaunische müssen entsprechend den Produktabmessungen mindestens den Werten wie in **Abb. J** entsprechen (Angaben in mm).
- Am Standort müssen die erforderlichen Anschlussmöglichkeiten in erreichbarer Nähe zum Produkt vorhanden sein:
  - Für den **elektrischen Anschluss** eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose mit ausreichender Absicherung. Die Steckdose muss so installiert sein, dass die Einbaunische auch bei eingestecktem Stecker die minimal erforderliche Tiefe hat. Im Störfall müssen Sie das Produkt schnell von der Stromversorgung trennen können (Netzstecker ziehen).
  - Für den **Wasserzulauf** ein Wasseranschluss. Im Störfall müssen Sie schnell den Wasseranschluss verschließen können (Wasserhahn/Ventil zu).
  - Für den **Wasserablauf** ein Wasch-/Spülbecken oder ein Bodenabfluss.

## Möbelfrontplatte am Produkt montieren



1. Kleben Sie die beiden Klebepads **16** wie abgebildet von außen auf die Tür des Produkts (siehe **Abb. K**).
2. Entfernen Sie die Schutzfolie von den Rückseiten der Klebepads.
3. Setzen Sie die Möbelfrontplatte von außen passend auf die Tür des Produkts.
4. Üben Sie an den Positionen der Klebepads etwas Druck auf die Möbelfrontplatte aus, um zu vermeiden, dass diese sich im weiteren Montageverlauf wieder ablöst.



5. Klappen Sie die Tür des Produkts vollständig nach vorne hin auf.
6. Fixieren Sie die Möbelfrontplatte an der Tür.

Schrauben Sie dafür mithilfe eines Kreuzschlitz-Schraubendrehers **52** jeweils eine Schraube  $\varnothing 4 \times 38$  mm **49** durch die vorgesehenen Montagelöcher der Tür in die Möbelfrontplatte.

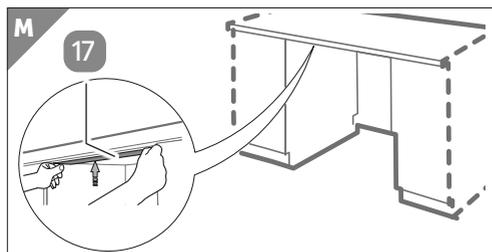
## Produkt am Standort einbauen



Denken Sie während des Einbaus daran, die Netzleitung sowie die beiden Anschlussschläuche (Zu- und Ablauf) so zu verlegen, dass Sie das Produkt nach dem Einbau anschließen können (siehe Kapitel „Produkt anschließen“).

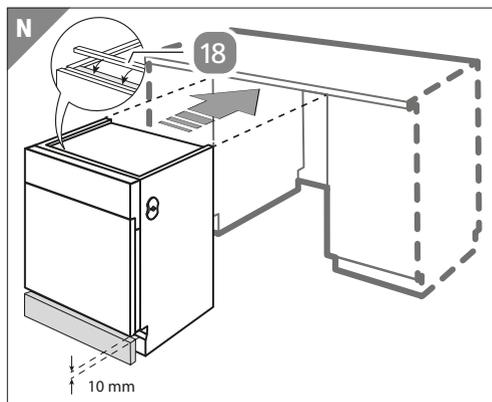
Achten Sie aber während des Einbaus gleichzeitig darauf, die Netzleitung und die Anschlussschläuche nicht zu beschädigen, zu knicken oder unter Spannung zu verlegen.

## Produkt in die Einbaunische einsetzen

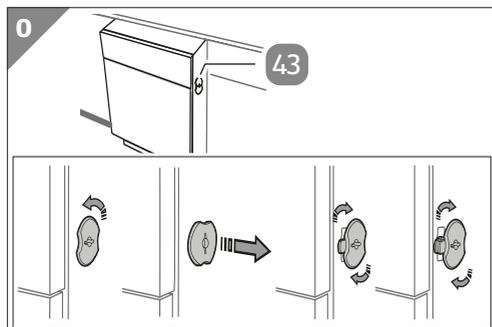


1. Kleben Sie die beiliegende Schutzfolie für Kondenswasser **17** auf die Unterseite der Arbeitsplatte.

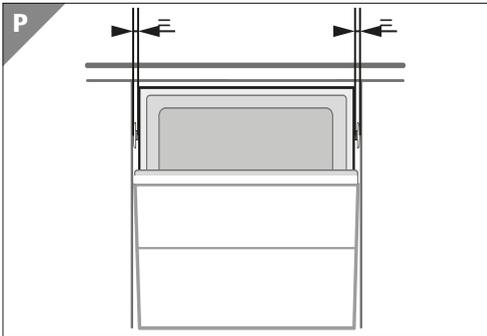
So vermeiden Sie Schäden an der Arbeitsplatte aufgrund heißer Dämpfe, die bei geöffneter Tür aus dem Produkt ausströmen.



2. Stecken Sie die Abstandsleiste **18** an der Einkerbung auf die Produktoberfläche.
3. Schieben Sie das Produkt so weit in die Einbaunische, dass die beiden seitlichen Abstandshalter **43** für Sie noch frei zugänglich sind.
4. Falls Sie eine Fußleiste an das Produkt montieren wollen, achten Sie darauf, dass zwischen Fußleiste und der Tür des Produkts mindestens 10 mm Abstand sind.



5. Drehen Sie die beiden seitlichen Abstandshalter **43** eine Viertel-drehung entgegen dem Uhrzeigersinn und ziehen Sie sie nach vorne zu sich heraus.
6. Drehen Sie die Abstandshalter dann im Uhrzeigersinn heraus, bis sie den Abstand vom Produkt zu den Nachbargeräten füllen.

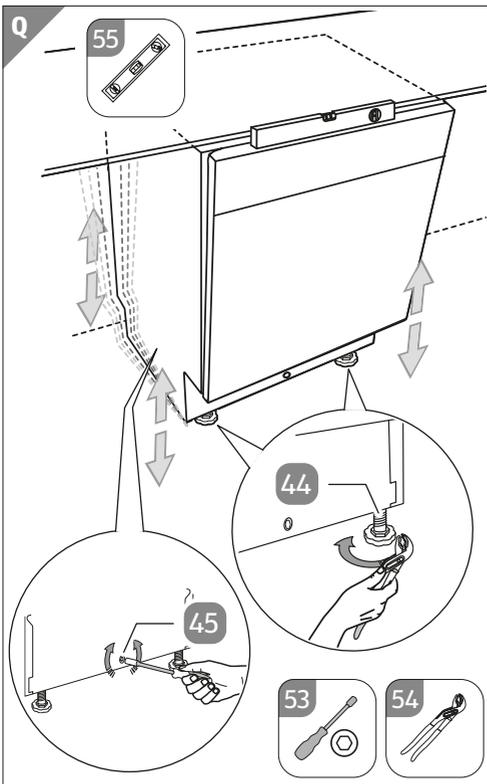


7. Schieben Sie das Produkt nun vollständig in die Einbaunische.
8. Stellen Sie anschließend sicher, dass das Produkt an beiden Seiten fest zwischen den Nachbargeräten sitzt.

## Produkt ausrichten



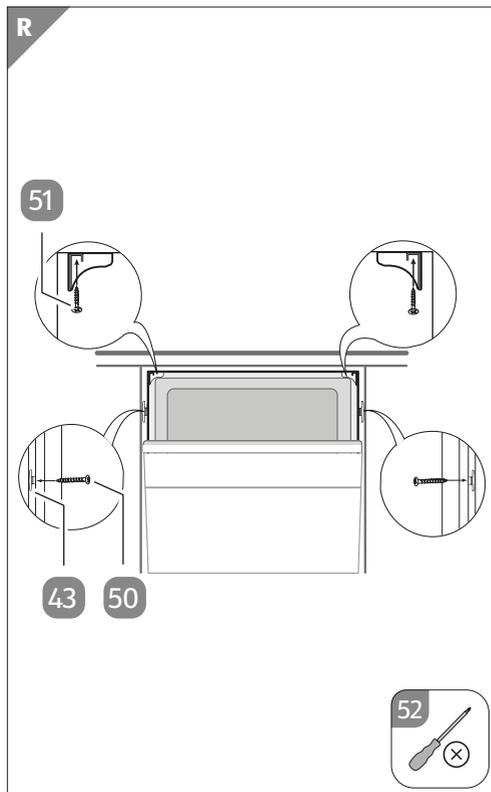
Das Produkt muss auf der gesamten oberen Ebene bündig mit der Arbeitsplatte abschließen. Die Produktoberseite darf kein Gefälle haben. Dafür müssen Sie das Produkt ggf. ausrichten wie im Folgenden beschrieben.



1. Vergewissern Sie sich, dass alle vier Standfüße 44 des Produkts fest auf dem Boden aufliegen.
2. Schrauben Sie die beiden vorderen Standfüße mithilfe einer Rohrzanze 54 Stück für Stück im Uhrzeigersinn heraus bzw. im Uhrzeigersinn hinein.
3. Nach dem Verstellen der beiden vorderen Standfüße drehen Sie mithilfe eines Außensechskant-Schaubendrehers 53 die Stellerschraube 45 entsprechend nach, damit das Produkt gleichmäßig in die Höhe befördert wird.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 so lange, bis die Dichtung an der Oberkante des Produkts an der Arbeitsfläche der Einbaunische anliegt.

Stellen Sie dabei mithilfe einer Wasserwaage 55 sicher, dass die Produktoberseite waagrecht ausgerichtet ist und kein Gefälle hat.

## Produkt in der Einbaunische fixieren



Um die Standfestigkeit des Produkts zu gewährleisten, muss das Produkt mit der Einbaunische verschraubt werden.

1. Klappen Sie die Tür des Produkts vollständig nach vorne hin auf.
2. Fixieren Sie das Produkt zunächst an der Oberseite.  
Schrauben Sie dafür mithilfe eines Kreuzschlitz-Schraubendrehers (52) jeweils eine Schraube  $\varnothing 3,5 \times 16$  mm (51) durch die vorgesehenen Montagelöcher des Produkts in die obere Begrenzung der Einbaunische (z. B. Unterseite der Arbeitsplatte).
3. Fixieren Sie das Produkt dann seitlich.

Schrauben Sie dafür mithilfe eines Kreuzschlitz-Schraubendrehers auf Höhe der beiden Abstandshalter (43) jeweils eine Schraube  $\varnothing 3,5 \times 18$  mm (50) durch die vorgesehenen Montagelöcher des Produkts in die seitliche Begrenzung der Einbaunische.

## Produkt anschließen



### Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Stellen Sie vor dem Anschluss des Produkts sicher, dass alle Sicherheitshinweise (ab Seite 9) beachtet und eingehalten werden.
- Nutzen Sie für den Stromanschluss keine Mehrfachsteckdosen, Steckdosenleisten, Reiseadapter oder Ähnliches.

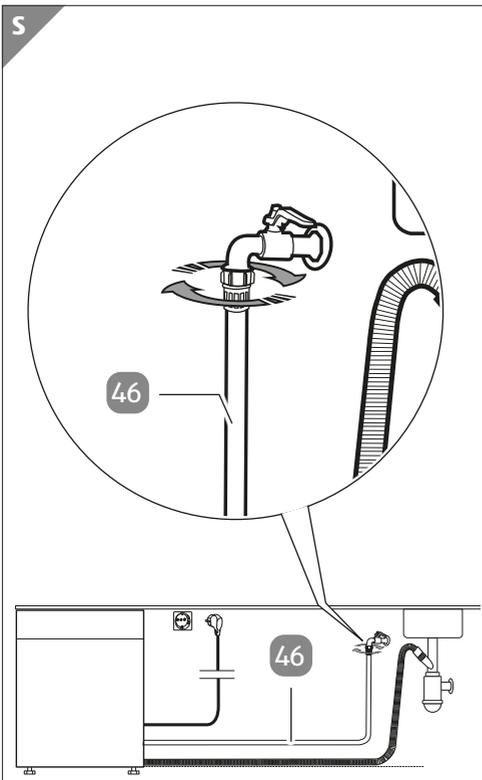
## **HINWEIS!**

### **Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Anschluss des Produkts kann zu Beschädigungen des Produkts und zu massiven Sachschäden (z. B. bei Wasserschäden in Immobilien) führen.

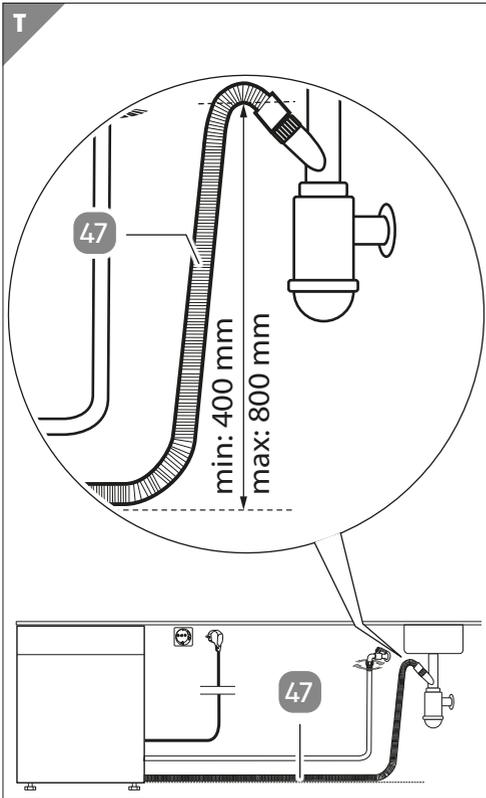
- Lassen Sie die Schläuche für Zulauf und Ablauf nur von Fachkräften anschließen.
- Schließen Sie vor dem Anschließen den Haupthahn bzw. den Hauptwasseranschluss, so dass sich kein Wasserdruck auf den Leitungen befindet.
- Verwenden Sie zum Anschließen des Produkts nur neue Schlauchsätze.
- Sichern Sie sämtliche Schläuche mit Schellen, damit sie sich während des Betriebs nicht lösen.
- Verlegen Sie alle Schläuche knickfrei und schließen Sie sie sorgfältig an.
- Prüfen Sie die Schläuche für Zulauf und Ablauf vor Verwendung des Produkts auf Dichtigkeit.  
Verwenden Sie keine beschädigten Schläuche.
- Verwenden Sie ausschließlich die Original-Schläuche für den Anschluss des Produkts. Verwenden Sie keine anderen Schläuche und verändern Sie die im Lieferumfang enthaltenen Schläuche nicht (nicht Kürzen, nicht Verlängern). Wenn Sie Beschädigungen an den Schläuchen feststellen und Ersatz benötigen, wenden Sie sich an den Hersteller.
- Tauchen Sie das Kunststoffgehäuse mit dem Zulaufschlauch (Wasserstoppsystem) nicht in Wasser.
- Das Produkt muss an der Wand aufgestellt oder in Möbel eingebaut werden, um den Zugriff auf die Produktrückseite einzuschränken.
- Die maximale Wasserzulauftemperatur für dieses Produkt beträgt 60 °C.

- Beachten Sie die besonderen Vorschriften des Wasserwirtschaftsamts; der Wasserzulaufdruck für das Produkt beträgt 0,05-1,0 MPa (0,5-10 Bar). Achten Sie darauf, dass der Wasserdruck in der Versorgungsanlage in diesem Bereich liegt.
- Schließen Sie nach jeder Verwendung den Wasserzulauf.
- Verschließen Sie keinesfalls den Anschluss, an dem das Wasser aus dem Ablaufschlauch abfließen soll. Das Wasser aus dem Ablaufschlauch muss jederzeit ungehindert abfließen können.



Für den Anschluss ist Fachwissen erforderlich: Lassen Sie den Zulaufschlauch nur von Fachkräften anschließen!

1. Spülen Sie den Zulaufschlauch **46** vor dem Anschließen mit Wasser aus, um Beschädigungen/Verstopfen des Produkts durch ggf. im Schlauch befindlichen Schmutz oder Fremdkörper zu vermeiden.
2. Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasseranschluss an.  
Schrauben Sie dafür die Überwurfmutter des Zulaufschlauchs handfest auf das Gewinde am Wasseranschluss.
3. Öffnen Sie nach dem Anschluss langsam die Überwurfmutter, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.
4. Drehen Sie den Wasseranschluss auf und stellen Sie sicher, dass an der Anschlussstelle und aus dem Zulaufschlauch kein Wasser austritt.
5. Drehen Sie das Wasser anschließend wieder ab.

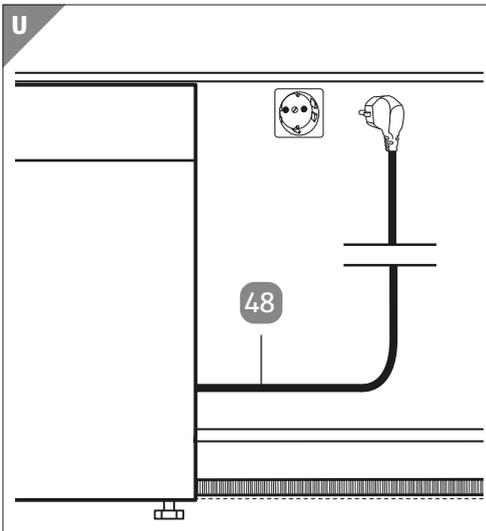


Für den Anschluss ist Fachwissen erforderlich: Lassen Sie den Ablaufschlauch nur von Fachkräften anschließen!

- Schließen Sie den Ablaufschlauch **47** an den Wasserabfluss oder an den Direktanschluss am Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens an.

Die Anschlusshöhe sollte mindestens 400 mm und höchstens 800 mm über dem Fußbodenniveau liegen. Um Wasseraustritt zu vermeiden, muss die Anschlussstelle für den Ablaufschlauch einen Minstdurchmesser von 25 mm haben.

- Stecken Sie den Ablaufschlauch über den Wasserabfluss oder an den Direktanschluss am Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens.
- Fixieren Sie den Ablaufschlauch mit der Schelle an der Anschlussstelle, um ein (unbemerkt) Abrutschen des Schlauchs zu vermeiden.



- Stecken Sie den Netzstecker **48** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose.

- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen nach jedem Spülgang den Stecker.



**VERTRIEBEN DURCH:**

WHIRLPOOL EMEA S.P.A.  
VIA CARLO PISACANE N.1  
20016 PERO (MI)  
ITALY

**KUNDENDIENST**

708316



AT

**050 6700 2111**



**[www.whirlpool.com](http://www.whirlpool.com)**

MODELL:

DBC 3C24 AC X

10/2020

**3**  
**JAHRE**  
**GARANTIE**